

Fußball ★ Freunde ★ Rock'n'Roll



#115 1,- € www.tebe.de

# TeBe live!



03.12.11 Berlin-Liga 18. Spieltag

Tennis Borussia

vs.

Reinickendorfer Füchse



## **Hauptsponsor<sup>TM</sup>**



Tewet

## **Premiumsponsor<sup>TM</sup>**



Hotel Berlin, Berlin



Rail Trade

## **Clubsponsor<sup>TM</sup>**



Berliner Pilsner



Dietz Fruchtsäfte

## **Basisponsor<sup>TM</sup>**



Trinity



Sol y Sombra



Kunstpacker

## **Kooperationspartner<sup>TM</sup>**



FuWo



Orthozentrum 26



Abtec



Computerservice



Foto Blumrich



Flyerei



Haus Svantekahs

*Tennis Borussia dankt seinen Sponsoren und Partnern!*

# Liebe Fans von Tennis Borussia, liebe Gäste!

**H** heute heißen wir nicht nur Heim- und Gästefans sowie Aktive und Offizielle der Reinickendorfer Füchse willkommen, wir sagen auch Grüezi zu den Fans des FC Kreuzlingen aus der Schweiz, die uns besuchen. Die Hinrunde neigt sich dem Ende zu und unsere Veilchen haben mit vier Siegen aus den letzten fünf Spielen die Wende zum Guten geschafft. Mit einem Sieg heute könnte sichergestellt werden, dass die Lila-Weißen auf einem Nichtabstiegsplatz überwintern, selbst wenn nächste Woche gegen starke Sterne nichts zu holen sein sollte. Dass das Spiel an der Stubenrauchstraße ein Highlight wird, steht übrigens bereits jetzt fest: Die vom Ex-Borussen Manuel Cornelius trainierten Steglitzer wollen ihre Verbundenheit zu unserem Verein in konkrete Hilfe umsetzen und werden TeBe mit 2 Euro an jeder verkauften Eintrittskarte beteiligen. Angesichts dieser tollen Geste sind alle Tennis-Borussinnen und -Borussen in der Pflicht, diese Aktion durch zahlreiches Erscheinen zu einem vollen Erfolg zu machen. Der Anstoß ist übrigens auf 16.30 Uhr verlegt worden (s.auch „Auswärts“).

Über zahlreiches Erscheinen würden sich morgen auch die Veilcheladys freuen, die als Dank für die bisherige Unterstützung zum Spiel gegen Aue (13 Uhr, J.-Hirsch-Anlage) Glühwein und Erbsensuppe spendieren.

Neuigkeiten gibt es vom Insolvenzverfahren: Am 9.12. wird am Amtsgericht Charlottenburg die abschließende Abstimmung über den vorliegenden Insolvenzplan erfolgen. Aufgrund der unerwartet langen Dauer des Verfahrens fehlen unserem Verein jedoch aktuell die Mitgliedsbeiträge sehr. Wir bitten daher um Beachtung der diesbezüglichen Informationen in diesem Heft.

Ein Hinweis noch zum Berlin-Liga-Hallenturnier: Die auf den Flyern des BFV angegebene Uhrzeit für den Beginn der Vorrunde am 18.12. ist nicht mehr aktuell. Das Turnier beginnt um 12 Uhr, nicht um 11.

Das *TeBelive!*-Team wünscht allen seinen Lesern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

*Mit lila-weißen Grüßen, Ihr TeBelive!-Team*



/// AUCH FUSSBALLER SIND SCHWUL! ///  
/// STOPPT HOMOPHOBIE! ///

soccer  
sound  
www.soccersound.de

eisenHerz  
Lesen. sehen. hören

Queere Buchhandlung  
www.prinz-eisenherz.com

berlin Berlin

Landesstelle  
für Gleichbehandlung -  
gegen Diskriminierung



Berlin  
Kommunikation  
für Integration,  
Arbeit und Soziales



Berlin  
SENATSBESTIMMUNG  
ZU  
AKZEPTANZ  
VIELFALT

Dieses Projekt wird im Rahmen der Initiative "Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz sexueller Vielfalt" von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales - Landesantidiskriminierungsstelle - gefördert.

# Berlin-Liga 2011/2012

## Tennis Borussia – BSV Hürriyet-Burgund 5:2 (3:2)

<b>16. Spieltag</b>	<b>Sa., 19.11.2011</b>	<b>15:30 Uhr</b>	<b>Mommsenstadion</b>
<b>TeBe:</b>	Rahden - Koca, Benad (23. Dejahah), Dilber, Kirstein - Ndombele (90. Filiz), Greinert, Uhlig, Isik - Günes (61. Okuma), Hendschke		
<b>Hürriyet-Burgund:</b>	Cakin - Özer (56. Öztürk), Semizoglu (72. Swaidan), Aslan, Asikoglu - Fiedler - Ö. Senkaya, Sarac, Güzer, Cicek - Yaka		
<b>Tore:</b>	1:0 (2.) Hendschke, 1:1 (22.) Senkaya, 2:1 (36.) Dejahah, 2:2 (38., FE) Yaka, 3:2 (44.) Ndombele, 4:2 (66.) Hendschke, 5:2 (89.) Kirstein		
<b>Gelbe Karte(n):</b>	Kirstein - Öztürk		
<b>Rote Karte(n):</b>	Dilber (37., Notbremse)		
<b>Schiedsrichter:</b>	Bernhard Eschwe (Nordberliner SC)	<b>Zuschauer:</b>	212



## 1. FC Wilmersdorf – Tennis Borussia 0:1 (0:1)

<b>17. Spieltag</b>	<b>So., 27.11.2011</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Volkspark Wilmersdorf</b>
<b>TeBe:</b>	Rahden - Koca (67. Okuma), Uhlig, Bonasewicz, Kirstein - Ndombele, Zemlin, Greinert, Hendschke - Günes (78. Isik), Dejjagah		
<b>Wilmersdorf:</b>	Peschutter - Tkatschenko (57. Vrcic), Bruckmann, Steinert, Temiaa - Pergl, Badtke, Shuleta (71. Häsen), Demirkol - Appelt, Sondermann		
<b>Tore:</b>	0:1 (11.) Dejjagah		
<b>Gelbe Karte(n):</b>	Demirkol - Greinert, Koca, Bonasewicz, Dejjagah, Ndombele, Kirstein		
<b>Bes. Vorkommnisse:</b>	Rahden pariert Foulelfmeter (82.)		
<b>Schiedsrichter:</b>	Sebastian Hornig (Friedrichshagener SV)	<b>Zuschauer:</b>	315



# Fußball-Woche

...nte Berliner Fußball auf einen Blick

präsentiert  
die  
Berlin-Liga!

## Berlin-Liga

Nach Erfolg in Wilmersdorf – TeBe strebt Heimdreier an

## TeBe U 19

Beim Lokalderby gegen Staaken die Tabellenführung untermauern

## Letzter Spieltag

Lichtenberg 47 – NSC C. Trabzonspor	2:2
SFC Stern 1900 – Frohnauer SC	1:1
VSG Altglienicke – Berliner SC	3:1
Reinickendorfer Füchse – Hertha 03 Zehlendorf	0:1
VfB Hermsdorf – Eintracht Mahlsdorf	1:1
SC Staaken – BFC Preussen	3:2
TSV Rudow – SC Gatow	3:0
BSV Hürriyet-Burgund – Adlershofer BC	1:2
1.FC Wilmersdorf – Tennis Borussia	0:1

## Berlin-Liga, 18. Spieltag

Samstag, 03. Dezember, 13:00 Uhr

Lichtenberg 47 – Frohnauer SC

Samstag, 03. Dezember, 14:00 Uhr

Hertha 03 Zehlendorf – SFC Stern 1900

SV Empor – TSV Rudow

Adlershofer BC – 1. FC Wilmersdorf

Samstag, 03. Dezember, 15:30 Uhr

Tennis Borussia – Reinickendorfer Füchse

Sonntag, 04. Dezember, 11:00 Uhr

BFC Preussen – BSV Hürriyet-Burgund

Sonntag, 04. Dezember, 14:00 Uhr

Eintracht Mahlsdorf – SC Staaken

NSC C. Trabzonspor – VSG Altglienicke

SC Gatow – VfB Hermsdorf

1.	VSG Altglienicke	16	11	3	2	54:17	36
2.	Lichtenberg 47	16	10	3	3	33:21	33
3.	1.FC Wilmersdorf	16	10	3	3	22:12	33
4.	SFC Stern 1900	16	10	1	5	27:25	31
5.	Eintracht Mahlsdorf	16	9	3	4	35:17	30
6.	Hertha 03 Zehlendorf	16	9	2	5	44:19	29
7.	SC Staaken	16	8	3	5	37:24	27
8.	SV Empor	16	8	3	5	31:26	27
9.	Frohnauer SC	16	6	6	4	25:26	24
10.	Berliner SC	17	6	3	8	31:36	21
11.	SC Gatow	16	6	2	8	21:27	20
12.	TSV Rudow	16	5	4	7	21:29	19
13.	Tennis Borussia	16	5	3	8	31:39	18
14.	VfB Hermsdorf	16	5	2	9	31:35	17
15.	Adlershofer BC	16	5	2	9	28:37	17
16.	BSV Hürriyet-Burgund	16	5	0	11	21:51	15
17.	Reinickendorfer Füchse	16	3	5	8	15:29	14
18.	BFC Preussen	16	3	3	10	27:42	12
19.	NSC C. Trabzonspor	17	2	3	12	23:45	9

## Tennis Borussia



- 1 Dennis Rahden
- 31 Idriss Valaire Tepon Fonou
- 2 Beyazit Taflan
- 3 Fatih Dilber
- 4 Marco Fink
- 6 Alexander Greinert
- 7 Manuel Zemlin
- 8 Mario Seelisch
- 9 Marcel Uhlig
- 10 Serdar Günes
- 11 Benjamin Hendschke
- 12 Emmanuel Okuma
- 13 Harun Koca
- 14 Okan Isik
- 15 Ömer Tetik
- 16 Marcus Benad
- 17 Tom Kirstein
- 18 Janek Bonasewicz
- 20 Seyed Ardeshir Dejagah
- 21 Ugur Ates
- 22 Papi Ndombele
- 23 Kerem Filiz

## Reinickendorfer Füchse



- Mario Gemeinhardt
- Ahmad Srais
- Tugay Adigüzel
- Elmir Ahmetovic
- Alexander Arsovic
- Ahmad El-Asmer
- Ibrahim El-Asmer
- Kevin Blume
- Steven Bräuer
- Birol Cubukcu
- Reijhan Hasanovic
- Florian Hube
- Ryan Jara
- Abdullah Karacorluoglu
- Fabian Kolditz
- Anil Konal
- Patrick Magiera
- Philipp Opitz
- Ozan Pekdemir
- Sebastian Seidel
- Serkan Türkoglu
- Emre Yasin Yildirim

**Trainer:** Markus Schatte  
**Co-Trainer:** Alexander Fritz  
**Physiotherapeut und  
 Mannschaftsleiter:** Thomas Schwabe  
**Mannschaftsarzt:** Dr. Dietrich Wolter

**Trainer:** Frank Schaaf  
**Zeugwartinnen:** Annette Nöske  
 Claudia Schönknecht

**Schiedsrichter:** Christoph Marschner (Hertha BSC) **Assistenten:** Cristian Große, Berk Yagci

**TeBe-Torschützen in der Berlin-Liga:** Hendschke, Isik, Kirstein (je 4), Dejagah, Ergün, Greinert (je 3), Gündogdu (2), Benad, Dilber, Fink, Ndombele, Taflan, Zemlin. Dazu kommen je ein Eigentümer von Breitschafter (Hermsdorf) und Cuhls (Rudow).

## Grüne Füchse

**Mit den Reinickendorfer Füchsen begrüßen wir heute einen alten Oberliga-Konkurrenten im Mommsenstadion, mit dem unsere Veilchen in der Vergangenheit wiederholt die Klingen kreuzten.**

Drei der letzten zehn Spielzeiten verbrachten die Füchse in der Verbandsliga (2005-08), 2009/10 spielten die Lila-Weißen in der Regionalliga, ansonsten gehörten die beiden Punktspiele gegen die Reinickendorfer zum festen Programm einer jeden Oberligasaison. Eine der denkwürdigsten Partien war dabei vielleicht die vom 4. Oktober 2003, als die Borussen am Freiheitsweg mit 3:0 gewannen, wobei alle Tore zwischen der 5. und der 13. Minute fielen und die Füchse nach einer Viertelstunde ihren Keeper Lenze auswechselten.

Auch im Berliner Pokal gab es Begegnungen, die in Erinnerung geblieben sind. Zum Beispiel die beiden Finale der Jahre 2002 und 2003, von denen TeBe das erste mit 4:0 gewann und das zweite mit 0:1 verlor. 2008 gab es dann gleich zwei Pokalpartien: Im April schlugen die Borussen die Füchse im Halbfinale mit 2:1, im Oktober mussten sie, erneut in Reinickendorf, sogar in die Verlängerung gehen, bevor Jerome Maaß den entscheidenden Treffer erzielte.

Allzu lange ist übrigens nicht her, da trafen TeBe und die Füchse in weit höheren Sphären aufeinander: Bis zum Ende der Neunzigerjahre

waren die Grün-Weißen eine feste Größe im Berliner Amateurfußball, spielten in der Regionalliga und schielten zwischenzeitlich sogar in Richtung Profifußball. Im FuWo-Sonderheft von 1996 beispielsweise finden sich im Kader so bekannte Namen wie Backs, Can, Namdar oder Civa, Trainer war Frank „Wuschi“ Rode. Und der Überschrift ist dabei zu entnehmen, dass die Füchse „ihre Ansprüche deutlich zurückgefahren“ haben.

Das beschreibt allerdings auch die aktuelle Situation unserer Gäste. Im Sommer gemeinsam mit den Veilchen aus der Oberliga abgestiegen, lautet auch am Fuchsbau das Saisonziel „Klassenerhalt und Konsolidierung“. Eine Handvoll Spieler aus der Vorsaison ist geblieben, ergänzt wurde der Kader vorwiegend mit jungen Talenten. Zu diesen gehört auch Birol Cubukcu, der von TeBe zu den Füchsen kam. Nicht mehr mit an Bord ist allerdings Denis Drnda. Vor knapp drei Wochen trennte sich der Verein mit der Begründung „fortdauernder Unstimmigkeiten im Bereich der sportlichen Umsetzung“ von seinem Trainer. Was das genau heißt, wissen wir nicht und geht außer den Betroffenen auch niemanden etwas an. Allerdings lässt sich feststellen, dass der Neue, Frank Schaaf, die „Umsetzung“, soweit es die Punktausbeute betrifft, noch nicht erkennbar verbessern konnte: Durch ein 0:3 bei Stern und ein 0:1 gegen Hertha 03 rutschte das Team vom 14. auf den 17. Tabellenplatz ab.

URLAUB  
auf RÜGEN  
haus-svantekahs.de

Haus Svantekahs • Hauptstraße 87 • 18551 Glowe • Tel.: 038302/71100  
5% Rabatt für TeBe-Mitglieder

## Shoppen für TeBe

Morgen ist zweiter Advent und die Weihnachtsvorbereitungen laufen auf Hochtouren. Doch bei manch einem sorgt das vorweihnachtliche Shoppingchaos in der Stadt mehr für Angstzustände als für vorweihnachtliche Feststimmung.

Da ist es eine angenehme und längst gängige Lösung, die Geschenke online zu bestellen und nach Hause liefern zu lassen.

Eine einfallreiche Internetseite sorgt nun dafür, dass diese Art des Einkaufens unserem Verein zugute kommt: [www.klubkasse.de](http://www.klubkasse.de). Von jedem Einkauf, der über diese Seite getätigt wird, fließen im Durchschnitt 2% des Kaufpreises als Provision an Tennis Borussia – und das, ohne dass dem Kunden Mehrkosten entstehen! Ist genug Geld gesammelt, schlägt der Verein drei Verwendungsmöglichkeiten vor und die Mitglieder können abstimmen, wohin das Geld fließen soll. Das Ganze funktioniert erstaunlich einfach:

Bei [www.klubkasse.de](http://www.klubkasse.de) registrieren - „Fan“ von Tennis Borussia Berlin e.V. werden - Auf den Link zu dem gesuchten Online-Shop klicken - Einkäufen wie immer - Der jeweilige Betrag wird automatisch gutschrieben

Vertreten sind quasi alle bekannten Online-Shops, wie z.B. Amazon, iTunes, Otto, Schlecker, Neckermann, myToys oder Fleurop. Unsere Nachbarn aus Babelsberg haben es bereits vorgemacht: In nur wenigen Wochen kamen für den Verein fast 700 Euro zusammen!



**KUNSTPACKER**

## Mitgliedsbeitrag

Mehr als ein Jahr ohne Mitgliedsbeiträge ist für einen Verein wie TeBe nicht leicht zu verkraften. Der Vorstand bittet daher alle Borussinnen und Borussen um eine freiwillige Zahlung.

Da unser Klub im laufenden Insolvenzverfahren keine Möglichkeit hat, die Beiträge einzuziehen, sind diese für 2011 bei allen Mitgliedern noch offen, bei halbjährlicher Zahlungsweise auch noch Teilbeträge für 2010. Mit einer Zahlung in entsprechender Höhe kann dem Verein kurzfristig geholfen werden. Der Betrag kann bar in der Geschäftsstelle entrichtet oder auf das Fördervereinskonto (s.u.) überwiesen werden. Die Höhe der Spende wird selbstverständlich in der Mitgliederdatei vermerkt und bei der nächsten Erhebung der Beiträge berücksichtigt.

**Konto-Nr. 4605160**  
**BLZ 830 654 10**  
**Deutsche Skatbank**  
**Kto.-Inh. „We save TeBe e.V.“**  
**Verw.-Zweck „Mitglied“**  
 (bei abweichendem Kontoinhaber Name des Mitglieds)

Übrigens: Auch Spenden von Nichtmitgliedern werden gerne entgegengenommen ...

**EL MAXIMÓN**

*Weine - Tapas  
Keramik*

*aus Spanien, Portugal  
& Lateinamerika*

**5%**  
RABATT  
BEI VORLAGE  
DIESER  
ANZEIGE

YORCKSTR. 76 • BERLIN-KREUZBERG • WWW.MAXIMON.DE

## TeBe-Fans helfen

## SFC Stern 1900

**Nicht nur TeBe, auch andere Vereine und Initiativen müssen mit wenig Geld auskommen. Darum ist ein Teil des Erlöses der letzten TeBe-Fan-Party der „Initiative Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark e.V.“ gespendet worden. Deren Anliegen möchten wir der lila-weißen Fangemeinde hier einmal kurz vorstellen.**

Das Jugend-KZ in der Uckermark (in unmittelbarer Nähe zum KZ Ravensbrück) wurde 1942 speziell für Mädchen und junge Frauen im Alter von 14 bis 21 Jahren errichtet. Insgesamt wurden zwischen 1942 und 1945 ca. 1200 Mädchen und junge Frauen sowie einige Jungen – und in einem Sonderblock junge slowenische Partisaninnen – inhaftiert. Ein Erlass von 1937 über die „vorbeugende Verbrechensbekämpfung“ hatte die Inhaftierung von als „asozial“ kriminalisierten Mädchen ermöglicht. Im Januar 1945 wurde auf dem Gelände ein Vernichtungslager für Häftlinge aus Ravensbrück und anderen KZs gebaut. Bis April 1945 wurden dort ca. 5000 Frauen umgebracht. Bis heute ist wenig über die Geschichte dieses KZs bekannt. Die dort Inhaftierten zählten lange Zeit zu den „vergessenen Verfolgten“ der NS-Zeit und haben keine öffentliche Anerkennung erfahren. Die Initiative möchte die Geschichte des Jugend-KZs bekannt machen und auch vor Ort in würdiger Form an das Schicksal der verfolgten und ermordeten Frauen und Mädchen erinnern. Zu diesem Zweck organisiert sie unter anderem jährliche Bau- und Begegnungscamps, bei denen sich Frauen treffen, um unter anderem Instandhaltungsarbeiten auf dem ehemaligen Lagergelände zu leisten, die Geschichte des Lagers zu erforschen, Kontakt zu Überlebenden zu suchen und zu erhalten und auf dem Gelände einen Gedenkort zu gestalten. Weitere Infos: [www.gedenkort-kz-uckermark.de](http://www.gedenkort-kz-uckermark.de)

Der Besuch des nächsten Auswärtsspiels am Sonnabend, den 10.12.2011, um 16:30 Uhr, auf dem Sportplatz an der Schildhornstr lohnt sich doppelt, denn der Verein Stern 1900 unterstützt TeBe mit einer tollen Aktion. Vom Erlös jeder gekauften Eintrittskarte wird Stern 1900 zwei Euro an TeBe spenden. Diese Idee unseres ehemaligen Spielers Manuel Cornelius, der heute sportlicher Leiter und Trainer von Stern 1900 ist, und des 1. Vorsitzenden Bernd Fiedler, drückt die besondere Verbundenheit der Stern-Verantwortlichen zu TeBe aus und soll die Bemühungen unterstützen, unseren Verein weiter in ruhiges Fahrwasser zu führen. Da diese Aktion durch die Sterner mit großem Werbeaufwand publik gemacht und eine hohe Zuschauerzahl erwartet wird, sollten auch wir uns nicht scheuen, mit Kind und Kegel anzureisen und für eine stimmungsvolle Kulisse zu sorgen. Gespielt wird übrigens nicht nur vor vollen Rängen, sondern auch auf Kunstrasen.

**Öffis:** Vom U-Bhf. Breitenbachplatz der Linie U 3 sind es zu Fuß etwa fünf Minuten. Die Kreuznacher Str. geht direkt von der Schildhornstr. ab. Ebenfalls ans Ziel bringen einen die Busse 101, 248 und 282. Alle Busse halten an der Haltestelle U-Bhf. Breitenbachplatz.

**Auto:** Der Sportplatz befindet sich direkt an der Autobahnauffahrt Schildhornstr. Parken ist in den Seitenstraßen möglich.

**Stadion:** Sportplatz Schildhornstraße, Kreuznacher Str. 29, 14197 Berlin

**Preis:** 6 €

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** We save TeBe e.V., Waldschulallee 34–42  
14055 Berlin, Tel.: (030) 301 021 66 **E-Mail:** [tebelive@tebe.de](mailto:tebelive@tebe.de)

**Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Felix Krüger (V.i.S.d.P.),  
Steffen Lembke, Sebastian Schneider, Michael Scholich

**Fotos:** Andreas Sprdlik **Layout/Satz:** [www.hasenecker.de](http://www.hasenecker.de)

**Druck:** Pentagraph Berlin

1. Spieltag, Sa., 13.08.11, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–BFC Preussen 6:2**

2. Spieltag, Mi., 17.08.11, 19:30 Uhr  
**Adlershofer BC–Tennis Borussia 3:3**

3. Spieltag, Sa., 20.08.11, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Berliner SC 1:5**

4. Spieltag, So., 28.08.11, 14:00 Uhr  
**NSC Cimbria Trabzonspor–Tennis Borussia 1:1**

5. Spieltag, Di., 06.09.11, 19:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Hertha 03 Zehlendorf 2:2**

6. Spieltag, Fr., 09.09.11, 19:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Lichtenberg 47 1:2**

7. Spieltag, Sa., 17.09.11, 14:00 Uhr  
**VSG Altglienicke–Tennis Borussia 7:0**

8. Spieltag, So., 25.09.11, 15:00 Uhr  
**Eintracht Mahlsdorf–Tennis Borussia 2:0**

9. Spieltag, So., 02.10.11, 14:00 Uhr  
**Tennis Borussia–SC Gatow 1:2**

10. Spieltag, Sa., 15.10.11, 14:00 Uhr  
**SV Empor–Tennis Borussia 3:2**

11. Spieltag: Sa., 22. & So., 23.10.11  
**spielfrei**

12. Spieltag, Di., 25.10.11, 19:30 Uhr  
**Frohnauer SC–Tennis Borussia 3:1**

13. Spieltag, So., 30.10.11, 14:30 Uhr  
**TSV Rudow–Tennis Borussia 0:2**

14. Spieltag, So., 06.11.11, 16:00 Uhr  
**Tennis Borussia–VfB Hermsdorf 5:3**

15. Spieltag, So., 13.11.11, 14:00 Uhr  
**SC Staaken–Tennis Borussia 2:0**

16. Spieltag, Sa., 19.11.11, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–BSV Hürriyet-Burgund 5:2**

17. Spieltag, So., 27.11.11, 15:00 Uhr  
**1. FC Wilmersdorf–Tennis Borussia 0:1**

18. Spieltag, Sa., 03.12.11, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Reinickendorfer Füchse**

19. Spieltag, Sa., 10.12.11, 16:30 Uhr  
**SFC Stern 1900–Tennis Borussia**

20. Spieltag, Sa., 21.01.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Frohnauer SC**

21. Spieltag, Sa., 28.01.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Adlershofer BC**

22. Spieltag, So., 05.02.12, 14:00 Uhr  
**SC Gatow–Tennis Borussia**

23. Spieltag, Sa., 11.02.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–SV Empor**

24. Spieltag, So., 26.02.12, 12:30 Uhr  
**Berliner SC–Tennis Borussia**

25. Spieltag, Sa., 03.03.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–NSC Cimbria Trabzonspor**

26. Spieltag, Sa., 10.03.12, 13:00 Uhr  
**Lichtenberg 47–Tennis Borussia**

27. Spieltag, Mi., 14.03.12, 19:45 Uhr  
**Hertha 03 Zehlendorf–Tennis Borussia**

28. Spieltag, Sa., 17.03.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–VSG Altglienicke**

29. Spieltag, Mi., 21.03.12, 18:00 Uhr  
**BFC Preussen–Tennis Borussia**

30. Spieltag: Sa., 31.3. & So., 01.04.12  
**spielfrei**

31. Spieltag, Sa., 14.04.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–Eintracht Mahlsdorf**

32. Spieltag, Sa., 21.04.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–TSV Rudow**

33. Spieltag, So., 29.04.12, 14:00 Uhr  
**VfB Hermsdorf–Tennis Borussia**

34. Spieltag, Sa., 05.05.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–SC Staaken**

35. Spieltag, So., 13.05.12, 14:30 Uhr  
**BSV Hürriyet-Burgund–Tennis Borussia**

36. Spieltag, Sa., 19.05.12, 15:30 Uhr  
**Tennis Borussia–1. FC Wilmersdorf**

37. Spieltag, So., 03.06.12, 14:00 Uhr  
**Reinickendorfer Füchse–Tennis Borussia**

38. Spieltag, So., 10.06.12, 14:00 Uhr  
**Tennis Borussia–SFC Stern 1900**

Bernd Müllender, 28  
Koch

» Ich arbeite als Koch in einem Restaurant.  
Der Lohn: 5,50 Euro brutto die Stunde  
Für mich ist es völlig unverständlich,  
warum ich so wenig verdiene. Mein  
Arbeitgeber macht riesige Umsätze,  
das Haus ist jeden Tag voll. Und ich habe  
zwei Ausbildungen gemacht, bin gelernter  
Koch und Restaurantfachmann. «



## Leben ohne Mindestlohn Arm wegen Arbeit

Niedriglöhner, Leiharbeiter und »Aufstocker« erzählen  
176 Seiten, VSA: Verlag Hamburg, 12,80 Euro

**Kein Lohn unter 8,50 €  
Gesetzlicher Mindestlohn jetzt!**

[www.initiative-mindestlohn.de](http://www.initiative-mindestlohn.de)